

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der STÖBER Schweiz AG

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten gegenüber Unternehmen, die Produkte und/oder Dienstleistungen von STÖBER Schweiz AG für den Schweizer Markt beziehen.
- 1.2 Wir erbringen alle unsere Lieferungen und Leistungen ausschließlich unter Geltung dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen. Bei einer Bestellung erklärt sich der Kunde mit diesen ausdrücklich einverstanden. Diese bilden einen integralen Bestandteil des Vertragsverhältnisses. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ihrer Geltung schriftlich zugestimmt.

2. Angebot und Auftrag

- 2.1 Unsere Angebote sind unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindliche Angebote bezeichnet sind.
- 2.2 Die Gültigkeitsdauer dieser beträgt ohne anders lautende Absprache 8 Wochen ab Ausstellungsdatum.
- 2.3 Mündliche Vereinbarungen werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden.
- 2.4 Technische Angaben und Leistungsdaten sind nur dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt wurden (gilt auch für Katalogunterlagen und Angaben in elektronischen Medien).
- 2.5 Massgeblich für den Auftrag ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung. Diese Auftragsbestätigung kann auch durch Übersendung einer Rechnung erfolgen. Hat der Kunde Einwendungen gegen den Inhalt der Auftragsbestätigung, so muss er dieser unverzüglich widersprechen. Ansonsten kommt der Vertrag entsprechend der Auftragsbestätigung zustande.

3. Produktpreise

- 3.1 Maßgeblich sind die in der Auftragsbestätigung genannten Preise und gelten ab Werk STÖBER. Sie verstehen sich ohne Mehrwertsteuer (MWST), Transport, Versicherung, Inbetriebsetzung und Anwendungsunterstützung.

4. Zahlungsbedingungen

- 4.1 Diese sind, soweit nicht anders vereinbart, netto und innert 30 Tagen nach Rechnungsdatum fällig (gilt auch für allfällige Teillieferungen). Unberechtigte Skontoabzüge werden nachbelastet.
- 4.2 Bei verspäteten Zahlungen behalten wir uns vor, den gesetzlichen Verzugszins gemäss OR zu berechnen.
- 4.3 Die Zurückhaltung oder Kürzung von Zahlungen wegen Beanstandungen oder von uns nicht anerkannten Gegenforderungen ist unzulässig.

5. Lieferung/Versand

- 5.1 Die Lieferung erfolgt ab Werk Pforzheim direkt zum Schweizer Kunden. Die Lieferbedingungen sind DDP (Werk Endkunde). Der Kunde trägt die innerhalb der Schweiz anfallenden Frachtkosten (diese werden zu Selbstkosten weiterverrechnet). Importeur ist STÖBER Schweiz AG, die auch die Formalitäten und Verzollungskosten übernimmt.
- 5.2 Von uns angegebene Lieferfristen und Termine sind unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden.
- 5.3 Eine Verspätung in der Auslieferung gibt dem Kunde weder das Recht auf Rücktritt vom Vertrag noch Anspruch auf Ersatz des Verzugschadens.
- 5.4 Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder für uns nicht vorhersehbarer und nicht verschuldeter Ereignisse (bei uns oder unserem Lieferanten), die uns die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, haben wir auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Die Lieferzeit verlängert sich entsprechend angemessen.

6. Gefahrenübergang

- 6.1 Die Gefahr geht spätestens mit der Absendung der Waren ab Werk Pforzheim auf den Kunden über. Sofern eine Transportversicherung abgeschlossen werden soll bitten wir um ausdrückliche Mitteilung auf der Bestellung.

7. Eigentumsvorbehalt

- 7.1 Wir behalten uns das Eigentum an allen von uns gelieferten Waren vor bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen und allfälligen Nebenleistungen.
- 7.2 Der Antrag auf Eröffnung des Konkursverfahrens berechtigt uns vom Vertrag zurückzutreten und die sofortige Rückgabe des Liefergegenstandes zu verlangen.

8. Eigentums- und Urheberrecht sowie Geheimhaltung

- 8.1 Sämtliche Angebotsunterlagen, Zeichnungen, Kostenvoranschläge, Datenträger und dergleichen bleiben unser Eigentum und müssen auf Verlangen zurückgegeben werden. Ein Zurückbehaltungsrecht besteht, gleich aus welchen Gründen, nicht.
- 8.2 Diese Unterlagen unterstehen der Geheimhaltung (Geschäftsgeheimnisse Firma STÖBER) und dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

9. Abruf- oder Rahmenaufträge

- 9.1 Sofern nichts anderes vereinbart, ist bei einem Abruf- oder Rahmenauftrag für beide Teile eine Frist von 12 Monaten ab Datum der Auftragsbestätigung verbindlich. Ist die bestellte Stückzahl bis zum Ablauf der 12 Monate nicht

abgenommen, gewähren wir unter Vorankündigung eine Nachfrist von vier Wochen. Sofern keine anderweitige Vereinbarung zustande kommt, ist der Kunde nach Ablauf der Nachfrist zur Abnahme und Zahlung der nicht abgerufenen Teile verpflichtet.

10. Softwarenutzung

- 10.1 Soweit im Lieferumfang Software enthalten ist, wird dem Kunden ein nicht ausschließliches Recht eingeräumt, die gelieferte Software einschließlich ihrer Dokumentation zu nutzen. Sie wird nur zur Verwendung auf dem dafür bestimmten Liefergegenstand überlassen. Eine Nutzung der Software auf mehr als einem System ist untersagt. Der Kunde darf die Software nur im gesetzlich zulässigen Umfang vervielfältigen, überarbeiten, übersetzen oder von dem Objektcode in den Quellcode umwandeln. Die Vergabe von Unterlizenzen ist nicht zulässig.
- 10.2 Der Kunde verpflichtet sich, Herstellerangaben - insbesondere Copyright-Vermerke - nicht zu entfernen oder ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung des Lieferers zu verändern.
- 10.3 Alle sonstigen Rechte an der Software und den Dokumentationen einschließlich der Kopien bleiben im urheberrechtlich geschützten Eigentum des Lieferanten bzw. des Softwarelieferanten.

11. Rücknahme von Produkten

- 11.1 Waren werden nur nach vorheriger gegenseitiger Vereinbarung zurückgenommen. Die Waren müssen in Originalverpackung retourniert werden und unsere Auslieferung darf nicht länger als 6 Wochen zurückliegen. Rechnungsnummer und Datum unserer Lieferung müssen unbedingt angegeben werden. Gebrauchte Waren und Sonderanfertigungen werden nicht zurückgenommen. Im Falle einer Gutschrift behalten wir uns vor, die daraus entstehenden Kosten in Abzug zu bringen.

12. Sachmängel

- 12.1 Der Kunde ist verpflichtet, bei Entgegennahme oder Erhalt jede Lieferung unverzüglich zu untersuchen und erkennbare Mängel unverzüglich schriftlich bei uns zu rügen. Verdeckte Mängel müssen unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich gerügt werden. Ansonsten gilt die Lieferung als genehmigt.
- 12.2 Bei Vorliegen eines von uns zu vertretenden Mangels sind wir zur Nachbesserung berechtigt, indem wir nach unserer Wahl den Mangel beseitigen oder eine mangelfreie Sache liefern.
- 12.3 Mängelansprüche des Kunden für Neuprodukte verjähren 18 Monate und für Ersatzteile bzw. Ersatzprodukte 12 Monate ab Rechnungsdatum, ausgenommen sind Verstellgetriebe und Verstelltriebendendie verjähren nach 12 Monaten im Mehrschichtbetrieb
- 12.4 Ersatz- und Schadensansprüche sind insbesondere in folgenden Fällen ausgeschlossen:
Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage einschliesslich fehlerhaftem Anbau von Motoren sowie Inbetriebsetzung und Verwendung von Austauschwerkstoffen durch den Kunden oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, nicht ordnungsgemäße Wartung, ungeeignete Betriebsmittel, ungeeignete Einsatzbedingungen insbesondere bei chemischen, elektrochemischen oder elektrischen/elektromagnetischen Einflüssen ebenso wie bei Witterungs- und Natureinflüssen oder zu hohen Umgebungstemperaturen.
- 12.5 Bessert der Kunde oder ein Dritter unsachgemäß nach, besteht keine Haftung des Lieferers für die daraus entstehenden Folgen. Gleiches gilt für ohne vorherige Zustimmung des Lieferers vorgenommene Änderungen des Liefergegenstandes. Wir verweisen ausdrücklich auf unsere Gebrauchs- und Montageanweisungen.

13. Schadensersatz

- 13.1 Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir nur, wenn es um die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten geht, welche sich aus der Natur des Vertrages ergeben oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet. Auch dann ist der Schadensersatz auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen sind bei leichter Fahrlässigkeit Schadensersatzansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.
- 13.2 Vorstehende Haftungsbegrenzung gilt nicht für die Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz, bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

14. Erfüllungsort, Gerichtsstand, anzuwendendes Recht

- 14.1 Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist für beide Teile ausschließlich der Sitz unseres Unternehmens (STÖBER Schweiz AG).
- 14.2 Auf das Vertragsverhältnis findet schweizerisches Recht Anwendung.
- 14.3 Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Rechtsstreitigkeiten ist für beide Teile das für den Sitz unseres Unternehmens (STÖBER Schweiz AG) zuständige Gericht. Das Wiener bzw. UN-Kaufrecht ist hiermit ausgeschlossen.

Remetschwil, im Juni 2013

Diese Verkaufs- und Lieferbedingungen ersetzen alle zu einem früheren Zeitpunkt gegebenen Bedingungen.

Conditions générales de vente et de livraison
STÖBER Schweiz AG

1. Domaine d'application

- 1.1 Les présentes conditions générales de vente et de livraison ne sont valables que pour les entreprises qui achètent des produits et/ou prestations de service de STÖBER Schweiz AG pour le marché suisse.
- 1.2 Nous effectuons toutes nos livraisons et nos prestations en tenant compte exclusivement de l'application des présentes conditions de vente et de livraison. Lors d'une commande, le client se déclare expressément d'accord avec les présentes, elles constituent la base exclusive des relations commerciales avec le client, sous réserve de conventions explicites écrites ou autres.

2. Offre et commande

- 2.1 Nos offres sont sans engagement, sauf s'il est explicitement précisé qu'elles sont fermes.
- 2.2 Sous réserve de modification de l'accord, la validité de nos offres est de 8 semaines dès la date d'émission.
- 2.3 Les ententes verbales ne sont contractuelles que si elles sont confirmées par écrit.
- 2.4 Toutes données techniques concernant la prestation nous engageant que si il en est convenu ainsi par écrit (valable aussi pour des illustrations et indications dans les médias électroniques).
- 2.5 L'élément décisif pour une commande est que nous ayons confirmé celle-ci par écrit. Cette confirmation de la commande peut résulter aussi de l'envoi d'une facture. Si le client a des objections à l'encontre du contenu de la confirmation de commande, il doit immédiatement contester cette dernière. En cas contraire, le contrat se réalisera conformément à la confirmation de commande.

3. Prix

- 3.1 Les tarifs applicables sont ceux indiqués dans la confirmation de commande. Ce sont des prix d'usine STÖBER hors emballage, fret, port, assurance, mise en service, support d'application et TVA

4. Conditions de paiement

- 4.1 Sauf dispositions contraires, les paiements doivent être effectués net dans les 30 jours à partir de la date de facture (valable aussi pour les livraisons partielles). Toute déduction injustifiée sera débitée.
- 4.2 Au cas le paiement ne serait pas effectué à l'échéance, des intérêts seront dus (selon OR).
- 4.3 Retenir ou réduire les paiements à cause d'une réclamation ou de revendications désavouées est inadmissible.

5. Livraison

- 5.1 La livraison sera effectuée à partir de l'usine Pforzheim directement chez le client suisse. Les conditions de livraison suivent la régulation DDP (usine-client). Le client supporte les frais en Suisse qui seront facturés au prix de revient. L'importateur est STÖBER Schweiz AG qui est en charge des formalités et des frais de dédouanement.
- 5.2 Sauf stipulation contractuelle contraire, les délais de livraison et les échéances que nous avons fixés ne sont pas impératifs.
- 5.3 Le client ne peut dénoncer le contrat ou demander des dommages et intérêts à la place de l'exécution de la prestation que si il nous a accordé auparavant une prolongation de délai raisonnable accompagnée d'une annulation du contrat.
- 5.4 Nous n'avons pas à répondre des retards dans les livraisons ou les prestations survenus dans des cas de force majeure et en raison d'événements imprévisibles pour nous et que nous n'avons pas causés, et qui nous compliquent de façon importante ou qui empêchent la livraison ou la fourniture de la prestation, et ce même si des délais et des échéances ont été convenus comme étant impératifs, et même si nous nous trouvons en demeure d'exécuter la livraison. Le délai de livraison se prolonge en proportion.

6. Transfert du risque

- 6.1 Le risque est transféré au commanditaire au plus tard lors de l'expédition des pièces à livrer au départ de l'usine Pforzheim. Si le client désire une assurance de transport, il est prié d'en faire avis explicite lors de la commande.

7. Réserve de propriété

- 7.1 Nous nous réservons la propriété de toutes les marchandises livrées par nos soins jusqu'au règlement complet de toutes les créances nées des contrats passés jusqu'à cette date.
- 7.2 La demande d'ouverture de faillite nous autorise à résilier le contrat et à exiger la restitution immédiate de l'objet de livraison.

8. Droit de propriété et droit

- 8.1 Tous les documents d'offre, dessins, devis et similaires restent notre propriété et doivent nous être remis si nous les réclamons. Il n'est pas prévu de droit de rétention pour quelque motif que ce soit.
- 8.2 Les documents ne doivent pas être portés à la connaissance de tiers (secrets professionnel de STÖBER).

9. Commandes à livrer sur appel

- 9.1 Sauf disposition contraire, le délai de 12 mois à compter de la confirmation de la commande est ferme pour les deux parties pour une commande à livrer sur appel. Si le nombre de pièces commandées n'est pas pris en charge au terme des 12 mois, nous accordons un délai supplémentaire de quatre semaines après notification. A l'expiration du délai supplémentaire, sauf disposition contractuelle contraire, le client sera tenu de prendre en charge et de payer les parties non-retirées.

10. Droit d'exploitation de logiciel

- 10.1 Si des logiciels sont inclus parmi les éléments de la livraison, un droit de jouissance non-exclusif sur les logiciels livrés et la documentation s'y rapportant est accordé au commanditaire. Les logiciels sont remis pour une utilisation sur un objet de livraison prédéterminé et indiqué. L'exploitation d'un logiciel sur plus d'un système est interdite. Le commanditaire peut reproduire, remanier, traduire le logiciel ou transformer le code de l'objet en code source en respectant la limite légalement imposée. La concession de sous-licence n'est pas autorisée.
- 10.2 Le commanditaire s'engage à conserver les renseignements fournis par le fabricant – en particulier les clauses de Copyright, et à ne pas les modifier sans autorisation préalable expressément accordée par le fournisseur.
- 10.3 Tous les autres droits portant sur les logiciels et les documentations, y compris sur les copies, restent la propriété du fournisseur, resp. du fournisseur de logiciels.

11. Reprise de produits

- 11.1 Tout retour de produits sera soumis à l'accord préalable du vendeur. Les produits doivent être envoyés dans l'emballage original et retournés dans les 6 semaines à partir de la date de livraison, avec notre no. de facture et la date de livraison indiqués. Nous refusons la reprise de matériel utilisé ou de fabrication spéciale. Au cas d'avis de crédit, nous débitons tous coûts y résultant.

12. Défauts matériels

- 12.1 Dès la prise ou la réception d'une livraison, le client est tenu de l'examiner et de nous signaler immédiatement par écrit les défauts décelables. Les vices cachés doivent être signalés dès leur découverte. Sinon, la livraison sera réputée acceptée.
- 12.2 En cas de défaut dont nous avons à répondre, nous pouvons exécuter notre engagement à posteriori en choisissant soit de remédier au vice, soit de livrer une marchandise exempte de vice.
- 12.3 A compter de la date de facturation, les droits du client de réclamation pour vice se prescrivent comme suit : - 18 mois pour des produits nouveaux, - 12 mois pour des pièces de rechange.
- 12.4 Aucune garantie ne sera accordée dans les cas suivants : Utilisation inadéquate ou incorrecte après transfert du risque, montage entaché d'erreur, y compris assemblage incorrect de moteurs, et mise en service et utilisation de matériaux de substitutions par le commanditaire ou par des tiers, usure naturelle, maniement défectueux ou négligent, entretien irrégulier, équipement d'exploitation inadéquat, conditions d'utilisation inappropriées, notamment en cas de contaminations chimiques, électrochimiques et/ou électriques/électromagnétique, ou encore en cas d'intempéries, d'influence naturelle ou de températures trop élevées.
- 12.5 Si le commanditaire ou un tiers répare de manière inadéquate le produit défectueux, la responsabilité du fournisseur ne peut être engagée pour les conséquences résultant de la dite réparation. La même règle est applicable en cas de modification apportée à l'objet de la livraison sans autorisation préalable du fournisseur. Nous vous indiquons explicitement de suivre nos instructions d'installation.

13. Dédommagement

- 13.1 Nous sommes responsables en cas de préméditation ou de négligence grossière. Nous ne répondons des négligences légères que si elles concernent des obligations contractuelles essentielles, obligations qui découlent du contrat ou d'autres dont le non-respect compromet la réalisation de l'objet du contrat. Le dédommagement est par ailleurs limité aux dommages typiquement contractuels ou prévisibles. Pour le reste, les demandes de dédommagement des clients, quels que soient leurs fondements juridiques, sont exclues en cas de négligence légère.
- 13.2 La limitation de responsabilité établie ci-dessus ne s'applique pas aux demandes couvertes par la loi sur la responsabilité en matière de produits, en cas d'atteinte à la vie, au corps ou à la santé.

14. Lieu d'exécution et de juridiction, droit applicable

- 14.1 Lieu d'exécution pour les livraisons et le paiement est exclusivement le siège de notre entreprise (STÖBER Schweiz AG).
- 14.2 Le droit suisse est applicable à la relation contractuelle.
- 14.3 La juridiction compétente pour tous les litiges nés de la relation contractuelle pour les deux parties est le tribunal dans le ressort duquel notre entreprise est établie (STÖBER Schweiz AG). Le droit commercial de Vienne/NU n'est pas applicable.

Remetschwil, juin 2013

Ces conditions générales remplacent toutes les conditions précédentes.